

# Ruckeln/Stottern zwischen 1.200 und 1.800 U/min

**Beitrag von „Benzge“ vom 3. August 2017 um 09:19**

Hallo liebe Touareg-Freunde,

habe ein kleines Problem und würde gerne eure Meinung dazu hören. Vielleicht hat ja jemand sowas schon einmal gehabt und hat einen Lösungsansatz.

Ich versuche es etwas detaillierter zu schreiben, somit schon mal sorry falls der Text bisschen länger wird.

Fahrzeug ist ein 7P aus Ende 2012, 3.0L, 204PS, 141 tkm, Scheckheft, kein Tuning o.ä.

Problem tritt erst seit etwa 1,5-2 Wochen auf – vorher noch nie was gemerkt.

Folgender Sachverhalt:

Nach starten des Wagens tritt in den ersten Minuten des Fahrens zwischen 1.200 und 1.800 U/min beim sanften Beschleunigen ein ruckeln/stottern auf. Es fühlt sich wie Kraftaussetzer an. Die Drehzahl bleibt hierbei aber gleich und geht nicht in den Keller.

Man kann es sofort unterbinden indem man vom Gas geht und den Wagen bei gleicher Drehzahl rollen lässt. Tippt man wieder leicht aufs Gas kommen diese Unterbrechungen wieder. Genauso wenn man während des „stottern“ einen Kickdown macht und die Gänge runter geschaltet werden, er somit in höhere Drehzahlen kommt sind auch keine Aussetzer zu spüren.

Das Problem tritt bei mehreren Gängen auf – kann also bei 50 km/h im 4/5. Gang sein, kann aber auch bei 100-120 km/h im 7. Oder 8. Gang sein. Ist also definitiv Drehzahl abhängig.

Beschleunigt man stark durch alle Gänge sind keine Unterbrechungen feststellbar.

Jetzt kommt der Clou – nach einigen Minuten fahren tritt dieses Problem überhaupt nicht mehr auf, man kann es auch nicht mehr provozieren indem man genau so fährt.

Erst dachte ich es liegt an der Motor-Temperatur. Jedoch kann es sporadisch auch vorkommen wenn man den Motor startet und dieser bereits Betriebstemperatur hat.

Die Sache tritt auch nicht immer auf, sondern eher sporadisch aber doch regelmäßig (mal ein oder zwei Tage ohne dieses Phänomen gab es auch schon).

Fehler wird im BC keiner angezeigt, auch sonst keine Auffälligkeiten was den Motor angeht.

Ich bin gespannt was eure Ideen sind [Blockierte Grafik: <https://www.facebook.com/images/emoji.php/v9/f4c/1/16/1f642.png>]

Danke schon einmal für eure Hilfe.

Benni

---

**Beitrag von „Hannes H.“ vom 4. August 2017 um 09:05**

Ich würde mal beim Getriebe ansetzen, dort mal den Fehlerspeicher auslesen und dann auch mal eine Probefahrt mit Diagnoseinterface machen.

MfG

Hannes

---

### **Beitrag von „Benzge“ vom 4. August 2017 um 15:28**

Heute kam die gelbe Kat. Störungs Leuchte dazu, sonst keine weiteren Anzeigen... werde heute/morgen noch 300km fahren müssen, dann bin ich beruflich erstmal weg und der Wagen geht in die Werkstatt.

Ich berichte... habe das Netz mal danach durchsucht - gibt wohl viele die das selbe Problem haben/hatten mit den 3.0l Motoren...

Grüße

---

### **Beitrag von „sstiem“ vom 24. April 2018 um 13:03**

Hallo,

das selbe Problem habe ich auch beim 2011er 4,2l. Bei mir wenn draußen die Temperaturen Richtung 20 Grad gehen. Letzen Spätsommer das erste Mal festgestellt und den ganzen Winter Ruhe. Jetzt tritt das Problem wieder auf. Wenn man jetzt noch nach dem stötern Gas gibt, rußt das Auto. Heute Temperaturen unter 15 Grad und eine Diagnosefahrt haben nichts gebracht. Endtöpfe sind schwarz.

Wenn jemand eine Idee hat, wo der Fehler zu vermuten ist wäre ich sehr dankbar!

Mfg

Sven

---

### **Beitrag von „Alexbecker1988“ vom 14. August 2023 um 18:19**

Hallo,

wurde das Problem behoben?

---

### **Beitrag von „Jazzblue“ vom 17. August 2023 um 16:16**

Hallo,

Ich hatte genau das gleiche Problem.

Ab 1200 U/min bis ca 2000 U/min stottern ruckeln. Kein Fehler gesetzt.

Ab 2000 U/ min lief alles normal.

Ich habe auf das Ladedruckregelventil, Druckwandler getippt war es dann doch nicht.

Danach das Saugrohr demontiert siehe da alles mit Ölkohle zu gesetzt.

Drosselklappe war ok.

Saugrohr Klappe komplett zu.

Alles ausgebaut und sauber gemacht inklusive Ansaugbrücke.

Am Agr habe ich den Durchmesser um die Hälfte reduziert.

Alles wieder eingebaut kein stottern und kein ruckeln.

Läuft wieder super.

---

### **Beitrag von „coala“ vom 17. August 2023 um 20:10**

[Zitat von Jazzblue](#)

[...] Am Agr habe ich den Durchmesser um die Hälfte reduziert. [...]

Servus,

gelesen in den [Forenregeln](#), Punkt 8.?

*[...] Bitte verfasse keine Themen oder Beiträge, die sich auf gesetzlich unzulässige Machenschaften beziehen und damit das Erlöschen der Betriebserlaubnis des Fahrzeugs zur Folge haben. Das gilt insbesondere für technische Änderungen welche den Schadstoffausstoß unzulässig erhöhen (AGR-Stilllegung, Ausbau des DPF etc.) oder "akustische Umweltverschmutzungen" in Form von Manipulationen an der Abgasanlage, Quittungstönen für die Zentralverriegelung und ähnlichen Dingen. [...]*

Solche "Tipps" mögen - aus eigener Sicht - vielleicht gut gemeint sein, sind aber eben unzulässige Manipulationen, inklusive Steuerbetrug durch Verschlechterung der Schadstoffklasse. Bitte zukünftig deshalb von derlei Anleitungen für solche illegalen Manipulationen absehen.

Danke und Grüße

Robert